



## ÖKUMENISCHER SENIORENKREIS MECKESHEIM-MÖNCHZELL

**Die Gemeinschaft ist die Quelle der Freude,  
die unser Leben erfrischt und erquickt.**

### Rückblicke:

#### **„Weihnachten bei Bonhoeffers“**

Erstmalig konnten wir am **Dienstag, 12. November** **Margarete Heckel** bei uns im Ökumenischen Seniorennachmittag im Kath. GemeindeZentrum begrüßen. Als sie begann, aus dem Buch ‚Weihnachten bei Bonhoeffers‘ vorzulesen, war es mucksmäuschenstill. Wäre eine Stecknadel heruntergefallen, hätte man den Aufprall auf dem Fußboden sicherlich gehört. So erfuhren wir u.a., dass es in der Familie Bonhoeffer neun Kinder gab. Vielleicht wurden bei unseren Zuhörerinnen & Zuhörer Erinnerungen an die eigene Kindheit zur Advents- und Weihnachtszeit wieder geweckt, da diese Zeit noch nicht sooo lange zurückliegt. Unterbrochen wurde die interessante Lesung mit einigen Weihnachtsliedern, die wir alle kannten und gerne sangen. So verging die Zeit wie im Fluge. Wir dankten Margarete Heckel mit einem kleinen Präsent und luden sie anschließend zu Kaffee, Kuchen und unserem weiteren Programm ein. Die Geburtstagskinder unter den Seniorinnen & Senioren wurden geehrt. Wir sangen noch einige Lieder und hörten eine Geschichte bevor die schönen Nachmittagsstunden endeten.



*Margarete Heckel – Lesung  
,Weihnachten bei Bonhoeffers‘*

# Seniorenkreis

---



Zum **Buß- und Betttag am 20. November** hatten wir zum **Gottesdienst mit Sitz-Abendmahl und mit Einzelkelchen** eingeladen. Wir freuen uns sehr, dass immer mehr Seniorinnen & Senioren dieses Angebot wahrnehmen.

Ein paar Tage später traf sich das Leitungsteam, um die Weihnachtsgeschenke für die Seniorinnen & Senioren etwas aufzuhübschen.

Diese wurden dann an unserem nächsten **Dienstagnachmittag, 3. Dezember**, nach unserer **Adventsbesinnung** und Kaffee & Kuchen an die Seniorinnen & Senioren mit den besten Wünschen und Grüßen

überreicht. Ebenso wurde der Programmflyer für das 1. Halbjahr 2025 mit unserem Programm ausgegeben. Und wie jeden Dienstagnachmittag ehrten wir unsere Geburtstagskinder der vergangenen vier Wochen.

Wer am Nachmittag „Adventsbesinnung“ nicht kommen konnte, erhielt dann sein Weihnachtspäckchen eine Woche später am **Mittwoch, 11. Dezember**.



*Seniorinnen & Senioren am Nachmittag „Adventsbesinnung“*

Zuvor aber feierten wir noch einen schönen **Gottesdienst** mit Diakon Edinger, bevor es dann anschließend zum gemütlichen Teil, unserer **Weihnachtsfeier**, überging.



*Unser Weihnachtsgeschenk für unsere Gäste.*

# Seniorenkreis

Wir dankten und verabschiedeten uns für das Jahr 2024 bei den Seniorinnen & Senioren mit unserem Segen und wünschten allen einen guten Nachhauseweg, ob zu Fuß, mit dem Fahrrad, dem Auto oder sogar unserem kostenlosen Fahrdienst mit den Worten: Bleiben Sie bis zum nächsten Mal alle gesund - bis wir uns wiedersehen, halte Gott dich fest in seiner Hand.

Und wir sahen uns wieder im neuen Jahr, am **Dienstag, 14. Januar 2025**, im Katholischen Gemeinde-Zentrum zu einem **Vortrag mit Kai Ernstberger „Religiöses Brauchtum in Irland“**. Patrick, der Schutzheilige Irlands, bekehrte im 5. Jahrhundert die heidnischen gälischen Stämme zum Christentum. Aber die Fiktion, dass Irland ein konservatives, katholisches Land ist, ist durch viele in den vergangenen Jahrzehnten aufgedeckten Missbrauchsskandale zerschlagen worden, so im Murphy-Bericht von 2009. Jetzt kehren die verunsicherten Menschen verstärkt zu ursprünglichen Formen des Christentums zurück, die teilweise Anklänge an die keltische Mythologie erkennen lassen (Text: Kai Ernstberger). Wir dankten Herrn Ernstberger für den aufschlussreichen Vortrag mit einem kleinen Präsent, bevor wir mit unserem weiteren Programm fortfuhren.



*Weihnachtsdorf*



*Kai Ernstberger*

# Seniorenkreis

---

U. a. verabschiedeten wir eine Helferin aus dem Dienstag-Küchenteam, dankten für ihre langjährige ehrenamtliche Mitarbeit im Altenwerk und überreichten ein kleines Präsent. Ohne Freiwillige im Ehrenamt geht gar nichts. Deshalb sind wir froh, dass wir neuen Nachwuchs für das Dienstag-Küchenteam gewinnen und diesen, im Anschluss an die vorangegangene Verabschiedung, vorstellen und herzlich willkommen heißen konnten. Die Ehrung unserer Geburtstagskinder unter unseren Seniorinnen & Senioren darf auch im neuen Jahr nicht fehlen. Es waren schöne, vollbepackte Nachmittagsstunden, die viel zu schnell vergingen.

Alle Fotos, Bildrechte und Texte: Barbara Rogasch.